Online-Umfrage zur künftigen Schlossnutzung sehr erfolgreich

Das Ensemble Schloss Hardenberg wird in den nächsten Jahren mit Bundesmitteln und städtischen Mitteln saniert, um es künftig dauerhaft als öffentliche Einrichtung nutzen zu können. Derzeit erarbeiten Akteure aus Politik, Verwaltung und dem Förderverein des Kulturensembles Schloss Hardenberg ein Nutzungskonzept, bei dem die Wünsche der Bürger berücksichtigt werden.

Interessierte hatten vom 16. März bis zum 7. April die Möglichkeit, sich mit Ihren Ideen und Lösungsvorschlägen zur zukünftigen Nutzung des Schlosses Hardenberg an einer Online-Umfrage zu beteiligen. Diese Chance nutzten rund 600 Personen. Es standen fünf allgemeine Nutzungsvarianten zur Auswahl, in einem weiteren Feld konnten die Teilnehmer freie Angaben machen. Dabei sind viele kreative Ideen zusammengekommen, welche der Stadt eine hilfreiche Unterstützung bei der Nutzungskonzeption für das Schloss sind. Viele Befragte plädierten für ein Haus für Veranstaltungen. Besonders eine Nutzung durch Kinder und Jugendliche, oft verbunden mit dem Thema Naturraum, Forschen, Experimentieren wurde häufig genannt. Viele Teilnehmer äußerten außerdem den Wunsch nach einer Ausstellung zur heimatlichen Geschichte. Die meisten Themen vermischen sich zu einem großen Begehren - dem Wunsch nach einem Haus mit interaktiven Erlebnisangeboten und Räumlichkeiten für Feiern.